



Wir stärken die soziale Marktwirtschaft

Das wirtschaftspolitische Leitbild der **WerteUnion** ist die Soziale Marktwirtschaft. Die Soziale Marktwirtschaft verbindet wirtschaftliche Freiheit mit sozialem Ausgleich und bildet so die Grundlage für Wirtschaftswachstum, Wohlstand und Gerechtigkeit. Nur auf diese Weise kann das von Ludwig Erhard vertretene Ziel „Wohlstand für alle“ erreicht werden. Denn die Soziale Marktwirtschaft schafft die Anreize für Innovationen und technischen Fortschritt und damit für Wirtschaftswachstum.

Die wichtigste wirtschaftspolitische Aufgabe des Staates besteht darin, einen stabilen und transparenten Ordnungsrahmen für die Wirtschaft zu schaffen, welcher Bürgern und Unternehmen einen möglichst großen Spielraum gibt. Es gilt das Prinzip: So viel Markt wie möglich und so wenig Staat wie nötig. Die gegenwärtige Staatsquote von rund 50 Prozent ist viel zu hoch und muss deutlich gesenkt werden. Nur so bekommen die Bürger und Unternehmen mehr wirtschaftlichen Spielraum für Eigeninitiative und eigenverantwortliches Handeln.

Unterstützen Sie uns!
www.werteunion.de/spenden



Wir stellen die Finanz- und Steuerpolitik auf ein solides Fundament

Eine freiheitliche Wirtschaftspolitik braucht niedrige Steuern und eine solide Finanzpolitik. In der Sozialen Marktwirtschaft muss der Staat Bürgern und Unternehmen einen möglichst großen Spielraum für eigenverantwortliches wirtschaftliches Handeln lassen. Dieser Grundsatz bestimmt die Steuerpolitik der **WerteUnion**. Da die Staatsverschuldung zu Lasten kommender Generationen geht und den Handlungsspielraum künftiger Regierungen einschränkt, ist sie streng zu beschränken. Im Regelfall ist der Staatshaushalt ohne Kreditaufnahme auszugleichen. Dieses Ziel ist vor allem durch eine sparsame Ausgabenpolitik zu erreichen. Denn der deutsche Staat hat heute kein Einnahmen-, sondern ein Ausgabenproblem.



Kontakt
Werteunion
8. Etage
Linkstraße 2 (Potsdamer Platz)
10785 Berlin
eMail: post@werteunion.de

www.werteunion.de



Wirtschaft & Finanzen



Deutschland wirtschaftlich wieder stark machen

- Stopp der Deindustrialisierung durch günstige und ständig verfügbare Energie ohne CO₂-Abgaben sowie durch Bürokratieabbau und niedrige Steuern
- Entlastung der Bauwirtschaft von investitions-hemmenden Vorschriften und Gesetzen
- Verteidigung des freien Welthandels, da er für uns als Exportnation essenziell ist
- Verbesserung der Investitionsbedingungen für Unternehmen
- Investitionen in Bildung, Wissenschaft, Infrastruktur, Mobilität und Digitalisierung

Freien und fairen Wettbewerb garantieren

- Befreiung der Wirtschaft von Bürokratie und von Überregulierung durch Vorschriften und Gesetze seitens EU und Staat
- Technologieoffenheit statt Technologiedirigismus und Bevormundung
- Schutz der Wettbewerbsfreiheit durch eine aktive Wettbewerbspolitik
- Keine Einschränkungen der Bargeldnutzung und kein digitaler Euro, der die Gefahr der Ausgabenüberwachung in sich birgt
- Privatsphäre der Bürger schützen: kein EU-Vermögensregister und keine EU-Anti-Geldwäsche-Behörde
- Beendigung der Fremdsteuerung der Wirtschaftspolitik durch staatlich alimentierte, sogenannte „Nicht-regierungsorganisationen“, z. B. bei der „Energiewende“.



Geldwertstabilität herstellen & Inflation gegensteuern

- Stabilitätsorientierung der Geldpolitik
- Beendigung der Staatsfinanzierung durch die Europäische Zentralbank
- Grundlegende Reform des Eurosystems
- Keine Einschränkungen der Bargeldnutzung

Sozialpolitik mit Maß und Ziel gestalten

- Staatliche Unterstützung nur für wirklich Bedürftige
- Abschaffung des „Bürgergelds“ in seiner jetzigen Form
- Kein bedingungsloses Grundeinkommen
- Wiederherstellung des Abstands zwischen Arbeits-einkommen und Sozialleistungen
- Stabilisierung und Konsolidierung der gesetzlichen Sozialversicherung
- Anerkennung der Leistungen von Eltern bei der Rentenversicherung
- Förderung der Eigenvorsorge für den Ruhestand
- Förderung der Schaffung von Wohneigentum
- Entlastung bedürftiger Mieter durch Wohngeld, nicht durch Eingriffe in die Mietpreisbildung
- Abschaffung des Gebäudeenergiegesetzes und ähnlicher enteignungsgleicher Regelungen



Gerechtigkeit & Leistungs-freundlichkeit bei der Besteuerung herstellen

- Vereinfachung & Senkung des Einkommensteuertarifs
- International wettbewerbsfähige Unternehmensbesteuerung
- Abschaffung der Gewerbesteuer
- Direkte Beteiligung der Gemeinden an der Einkommen- und Körperschaftsteuer
- Eine internationale Mindestbesteuerung, die den Steuerwettbewerb nicht verhindert

Mehr Föderalismus wagen

- Klare Abgrenzung der Zuständigkeiten von Bund, Ländern und Gemeinden unter Beachtung des Subsidiaritätsprinzips
- Stärkung der Finanzautonomie von Ländern und Gemeinden
- Mehr Wettbewerb durch Reform des Finanzausgleichs

Ein Europa der Vaterländer

- Rückgabe von EU-Kompetenzen an die Mitgliedstaaten
- Reduzierung des EU-Budgets auf das für die Funktionsfähigkeit des Binnenmarktes notwendige Maß
- Keine EU-Steuern
- Keine EU-Schuldenaufnahme und keine Mithaftung für die Schulden anderer EU-Mitgliedstaaten

Jetzt mehr erfahren! www.werteunion.de/parteiprogramm

